



## Vorwarnung Hochwassergefahr

für Lkr. Garmisch-Partenkirchen, Lkr. Weilheim-Schongau, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen, Lkr. Landsberg a. Lech, Lkr. Starnberg

ausgegeben am 05.08.2010 12:00 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Weilheim

gültig von 05.08.2010 12:00 Uhr  
bis 06.08.2010 12:00 Uhr

Nach den vom DWD ausgegebenen Unwetterwarnungen vor Starkregen mit 50- 80 mm in 24 h und der bereits vorhandenen Vorsättigung der Böden ist an allen kleinen Gewässern des Amtsbezirkes mit bordvollem Abfluss und Ausuferungen zu rechnen. Die Gemeinden werden gebeten Sicherungsmaßnahmen vorzubereiten und gefährdete Punkte zu kontrollieren.

Der Pegel Leutstetten/Würm wird bei den zu erwartenden Niederschlägen in der Nacht bzw. am Freitag morgen wieder die Meldestufe 2 erreichen. Auch der Starnberger See wird nochmals ansteigen aber voraussichtlich in Meldestufe 1 bleiben.

Für die anderen größeren Gewässer im Amtsreich sind noch keine Überschreitungen der Meldestufe zu erwarten.

Grundsätzlich ist vor allem in Gewässernähe mit stark steigenden Grundwasserständen zu rechnen. Bewohner gefährdeter Häuser sollten ihre Kellergeschosse kontrollieren.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

